

Falkensteiner ^{Anzeiger}

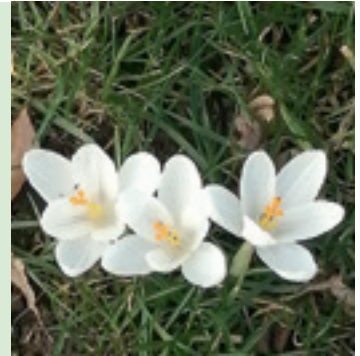
Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 29. Jahrgang • Nummer 3 • 26. März 2020 • medien@grimmdruck.com • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Ostergruß

Hoffnung brauchen wir in diesen schwierigen Zeiten. Und auch das Osterfest steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Corona Pandemie. Aber gerade Ostern ist das Fest der Hoffnung. Lassen Sie uns gerade an den Ostertagen gemeinsam zuversichtlich nach vorne blicken. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes Osterfest.

*Herzliche Grüße
Ihr M. Siegemund*



Liebe Falkensteinerinnen und Falkensteiner, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Ortsteile Trieb, Schönau und Oberlauterbach

derzeit gibt es wohl kaum ein Thema, was uns weltweit so bewegt wie das Coronavirus. Auch in Falkenstein hat sich in den letzten Tagen vieles verändert. Es galt und gilt auch bei uns in der Stadt und den Ortsteilen, alle Maßnahmen, die eine schnelle und koordinierte Eindämmung des Virus mit sich bringen, einheitlich umzusetzen.

Natürlich ist auch mir bewusst, dass dies zu erheblichen Einschränkungen des sozialen Lebens führt. Mittlerweile gibt es kaum jemanden bei uns, der nicht gesellschaftlich und vor allem auch wirtschaftlich nicht betroffen ist. Durch die Eile, in der notwendige Entscheidungen getroffen werden mussten, gibt es im Moment viele Fragen, aber eben noch nicht auf jede Frage eine abschließende Antwort.

Ich hoffe, dass die angekündigten schnellen Hilfen von Bund und Land zügig bei denjenigen ankommen, die bei uns Hilfe brauchen. Auch wir als Stadt werden am Ende unseren Beitrag dazu leisten.

Letzten Endes ist, trotz allem, jeder einzelne von uns gefordert. Lassen Sie uns gemeinsam verantwortungsvoll handeln. Üben wir gegenseitige Solidarität und Unterstützung im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus.

Ich bitte Sie alle, ihre sozialen Kontakte auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Oberste Priorität hat die Vermeidung der Ansteckung und die Verbreitung des Virus. Schützen Sie sich und Ihre Angehörigen.

Helfen Sie mit und halten sich an die aktuellen Ausgangsbeschränkungen. Zeigen Sie wie die meisten von Ihnen wie bisher Solidarität und Vernunft. Regeln machen nur Sinn, wenn sich jeder daran hält in seinem eigenen Interesse und unser aller Gesundheit.

Weitere Informationen zu Corona finden Sie auf den nächsten Seiten unseres Amtsblattes.

Nutzen Sie die Möglichkeit der Lieferung und Abholung, die einzelne Unternehmen kurzfristig in ihr Angebot aufgenommen haben, oder das Hilfsangebot, das durch unser Begegnungszentrum angeboten wird.

Ich hoffe auf das Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Auch wir in Falkenstein wollen die Ausbreitung des Virus verlangsamen, um Menschen vor Erkrankung zu schützen und das Gesundheitssystem vor einer Überlastung zu bewahren. Bitte unterstützen Sie uns dabei!

Mein persönlicher Dank gilt allen Frauen und Männern, die in allen Bereichen der Gesellschaft ihr Bestes geben und Außergewöhnliches leisten, damit wir alle diese außergewöhnlichen Zeiten gut und hoffentlich schnell überstehen.

Haben Sie keine Angst, haben wir Hoffnung, halten wir zusammen und vor allem bleiben Sie gesund.

*Ihr Marco Siegemund
Falkenstein, den 23.03.2020*

Begegnungszentrum „Vitamin B“

Wie alle öffentlichen Einrichtungen so hat auch unser Haus in dieser Zeit für den Publikumsverkehr geschlossen. Allerdings wollen wir Ihnen und Euch Hilfe und Unterstützung auf anderem Wege anbieten.

Für Kinder gibt es an jedem Wochentag auf unserer Facebookseite einen Blogeintrag mit Ideen zum Kreativ werden oder für Beschäftigungsmöglichkeiten. Besucht uns einfach bei

facebook.www.fb.com/HausderBuchstaben

Ähnliches werdet ihr dort für die ganze Familie finden. Unter dem Motto: „Schon gewusst?“ gibt es verschiedene Tipps für Erwachsene, wie Ideen für Beschäftigungsmöglichkeiten mit oder ohne Kinder, Rezepte – Zeit für Experimente – oder Sonstiges. Schaut mal rein.

Für ältere Personen bieten wir die Möglichkeit der Versorgung mit Lebensmitteln an. Wir möchten zur Sicherheit der Seniorinnen und Senioren in dieser unsicheren Zeit beitragen und bitten Sie, uns telefonisch durchzugeben, was wir für Sie einkaufen können.

Für alle gilt das Angebot eines Kontakt- und Sorgentelefon. Unter unserer Telefonnummer (03745) 749553 sind wir an den Wochentagen von 9.00 – 15.00 Uhr erreichbar. Wir nehmen hier Einkaufswünsche entgegen und sind auch jederzeit bereit bei Sorgen und Nöten zuzuhören. Uns allen ist bewusst, wie sehr Menschen durch diese Umstände in Einsamkeit oder an ihre Grenzen geraten können. Also nehmen Sie gern dieses Angebot an.

Bis wir uns persönlich in unserem Haus wieder treffen können, wünschen wir Ihnen und Euch Bewahrung und alles Gute.

Es grüßt das Team „Vitamin B“

Rebecca Paulus, David Ide und Viola Renger

VITAMIN B Begegnungszentrum

Hoffnungsfunken

BLOG FÜR KINDER	BLOG FÜR FAMILIEN	TELEFON KONTAKT	EINKÄUFE FÜR SENIOREN
- Beschäftigungsideen für die Zeit daheim	- Beschäftigungsideen - Rezepte - Sonstiges	- Zuhören bei Sorgen und Nöten	- Wir erledigen Ihren Einkauf - Rufen Sie uns einfach an

Wir stehen Ihnen und Euch Montag bis Freitag von 9-15 Uhr zur Verfügung.
Ruft uns gerne an: 03745 749 553

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

lebensWERT
in Falkenstein

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger des Freistaates Sachsen

in Sachsen sind immer mehr Menschen vom Corona-Virus betroffen, die Zahl der Infizierten steigt weiter an. Derzeit gibt es noch keine Therapie und keinen Impfstoff. Unser oberstes Ziel muss es sein, die Ausbreitung zu verlangsamen. Sachsen setzt alles daran, um alle für die Eindämmung nötigen Maßnahmen schnell und koordiniert auslösen zu können. Im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronaviruses bitte ich auch um die Unterstützung jedes Einzelnen. Es geht nicht nur darum, sich selbst zu schützen, sondern auch Ihre Angehörigen und Freunde vor einer Erkrankung zu bewahren.

Insbesondere älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen kann der Virus stark zusetzen. Ein schwerer Verlauf ist bei ihnen genauso wie bei Menschen mit Vorerkrankungen nicht auszuschließen. Der Schutz der älteren Menschen liegt mir daher besonders am Herzen.

Ich bitte unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ihre sozialen Kontakte auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Oberste

Priorität hat die Vermeidung der Ansteckung und die Verbreitung des Virus. Bitte überlegen Sie gut, welche Familienfeier, Besuche oder Veranstaltungen Sie wahrnehmen wollen und müssen. Schützen Sie sich und Ihre Angehörigen. Bleiben Sie soweit es geht zu Hause und schränken Sie Besuche und andere Aktivitäten auf ein Mindestmaß ein. Mir ist bewusst, dass dies zu erheblichen Einschränkungen des sozialen Lebens unserer älteren Mitbürger führen wird. Der Besuch des Enkels, gemeinsame Ausflüge oder der Treff mit Gleichgesinnten bereichern den Alltag. Aber nur wenn jeder bereit ist, auch bei privaten Aktivitäten Verzicht zu üben, kann es uns gelingen die Gefahr der weiteren Virusübertragung zu minimieren. Ich hoffe auf das Verständnis für die Einschränkungen, die jetzt auf das öffentliche Leben und jeden Einzelnen zukommen. Wir wollen die Ausbreitung des Virus verlangsamen, um Menschen vor Erkrankung zu schützen und das Gesundheitssystem vor einer Überlastung zu bewahren. Bitte unterstützen Sie uns dabei!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Petra Köpping

**Informationen der Staatsregierung
Aktuelle Informationen zum Coronavirus:
Staatsministerium für Soziales
und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
<https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html>**

**Wichtige Internetseiten:
Robert-Koch-Institut
Bundesgesundheitsministerium
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung**

**Corona-Hotline des SMS:
0351 564 55855**

Was ist Corona?

Coronaviren verursachen beim Menschen verschiedene Krankheiten, von gewöhnlichen Erkältungen bis hin zu gefährlichen oder sogar potenziell tödlich verlaufenden Krankheiten wie dem Middle East Respiratory Syndrome (MERS) oder dem Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS).

[Quelle: RKI]

Risikopersonengruppen:

- Personen ab 50 Jahren:
ältere Menschen können, bedingt durch das weniger gut reagierende Immunsystem, nach einer Infektion schwerer erkranken
- Personen mit Grunderkrankungen:
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetiker
- Atemwegserkrankungen
- Bluthochdruck
- Personen, die sich in Risikogebieten aufgehalten haben
- Personen, die Kontakt zu Risikopersonen hatten

Verhaltensregeln für Risikopersonengruppen:

- Hygieneregeln zum Händewaschen
- Abstand von 1 bis 2 m zu anderen Personen halten
- zu Hause bleiben, wann immer möglich
- Zimmer regelmäßig lüften
- direkte menschliche Kontakte weit möglichst reduzieren
- jegliche gemeinschaftliche Treffen/Aktivitäten absagen
- öffentliche Einrichtungen meiden, z.B. Besuche in Altenheimen
- nicht notwendige Reisen absagen
- Heim/Telearbeitsmöglichkeiten nutzen

»Meine Bitte vor allem an ältere Menschen sowie Menschen mit Vorerkrankungen: Prüfen Sie bitte genau, ob der Besuch von Kino, Theater, Wochenmarkt wirklich notwendig ist.«

Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Weitere Hotline-Nummern im Landratsamt Vogtlandkreis eingerichtet
Zusätzlich zu den bereits geschalteten Hotline-Nummern des Gesundheitsamtes Vogtlandkreis (03741 300-3570, 03741 300-3571 und 03741 300-3572) wurden folgende weitere Hotline-Nummern vom Landratsamt Vogtlandkreis zur Unterstützung beim Umgang mit der Corona-Pandemie und ihren Folgen für das tägliche Leben eingerichtet:

Auskunft Kinderbetreuung KITA für Beschäftigte kritischer Infrastrukturen: 03741 300-3311

Auskunft für Schulen und Betreuung von Schülern für Beschäftigte kritischer Infrastrukturen: 03741 300-1810

Auskunft für Arbeitgeber zu Unterstützungsmöglichkeiten und Entschädigung: 03741 300-1968

Auskunft für Landwirtschaftliche Unternehmen zur Absicherung Tierversorgung: 03741 300-3601

Bürgerauskunft und Servicetelefon Absicherung der Pflege und Betreuung: 03741 300-3333

Hotline Veranstaltungen / Einrichtungen:

03741 300-3537, <https://www.vogtlandkreis.de>



Hinweise zum Umgang mit Abfällen aufgrund der aktuellen Lage

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner des Vogtlandkreises angesichts der aktuellen Lage, auf Aufräumarbeiten im Garten, Keller oder Haushalt bzw. auf Arbeiten, bei denen vermehrt Abfälle anfallen, zu verzichten.

Auf Grund der Schließung der kommunalen Wertstoffhöfe ist derzeit die Abgabe von kommunalen und gewerblichen Abfällen, wie Sperrmüll, Elektronik-Altgeräte, Sondermüll, Grüngut und weiteren, nicht möglich. Wir möchten darauf hinweisen, dass diese Abfälle auch nicht ausnahmsweise über Restabfallbehälter entsorgt werden dürfen, da ansonsten die bestehenden Fahrzeugkapazitäten über ihre Grenzen beansprucht werden könnten.

Ebenfalls bitten wir Sie bis auf weiteres, keine Anträge zur Abholung von Sperrmüll, Elektronik-Altgeräten (E-Schrott), Fenster, Türen und Reifen zu stellen.

Eingehende Anträge werden bearbeitet. Es kann allerdings zu Verzögerungen bei der Abfuhr kommen bis hin zur Absage.

Diese Maßnahmen haben zum Ziel, die Fahrzeugbesetzungen der Entsorgungsunternehmen zu schützen und entsprechende Kapazitäten im Krankheitsfall vorzuhalten.

Bitte bleiben Sie ruhig und besonnen und unterstützen Sie uns mit Ihrem Entsorgungsverhalten, damit die Leerung von Behältnissen vor Ort weiterhin geordnet erfolgen kann.

gez.:

*Uwe Heintl
Pressesprecher*



Aktuelle Informationen zum Coronavirus

Mit einfachen Maßnahmen können auch Sie helfen, sich selbst und andere vor Ansteckungen zu schützen, Krankheitszeichen zu erkennen und Hilfe zu finden.



Schützen!

Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand – drehen Sie sich am besten weg. Niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie danach entsorgen. Vermeiden Sie Berührungen, wenn Sie andere Menschen begrüßen, und waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife.



Erkennen!

Erste Krankheitszeichen sind Husten, Schnupfen, Halskratzen und Fieber. Einige Betroffene leiden zudem an Durchfall. Bei einem schweren Verlauf können Atemprobleme oder eine Lungenentzündung eintreten. Nach einer Ansteckung können Krankheitssymptome bis zu 14 Tage später auftreten.



Handeln!

Haben Sie sich in einem Gebiet aufgehalten, in dem bereits Erkrankungsfälle mit dem neuartigen Coronavirus aufgetreten sind? Sollten innerhalb von 14 Tagen die oben beschriebenen Krankheitszeichen auftreten, vermeiden Sie unnötige Kontakte zu weiteren Personen und bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause. Kontaktieren Sie Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt per Telefon oder wenden Sie sich an die Nummer **116 117** und besprechen Sie das weitere Vorgehen, bevor Sie in die Praxis gehen. Hatten Sie Kontakt zu einer Person mit einer solchen Erkrankung? Wenden Sie sich an Ihr zuständiges Gesundheitsamt.

Alle Informationen unter:

 **116 117**

www.infektionsschutz.de

Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

1. Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
- ▶ vor den Mahlzeiten,
- ▶ nach dem Besuch der Toilette,
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.



2. Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
- ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
- ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.

3. Hände aus dem Gesicht fernhalten

- ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.



4. Richtig husten und niesen

- ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
- ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.



5. Im Krankheitsfall Abstand halten

- ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
- ▶ Verzichten Sie auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
- ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
- ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.



6. Wunden schützen

- ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

7. Auf ein sauberes Zuhause achten

- ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
- ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.



8. Lebensmittel hygienisch behandeln

- ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
- ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
- ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
- ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.

9. Geschirr und Wäsche heiß waschen

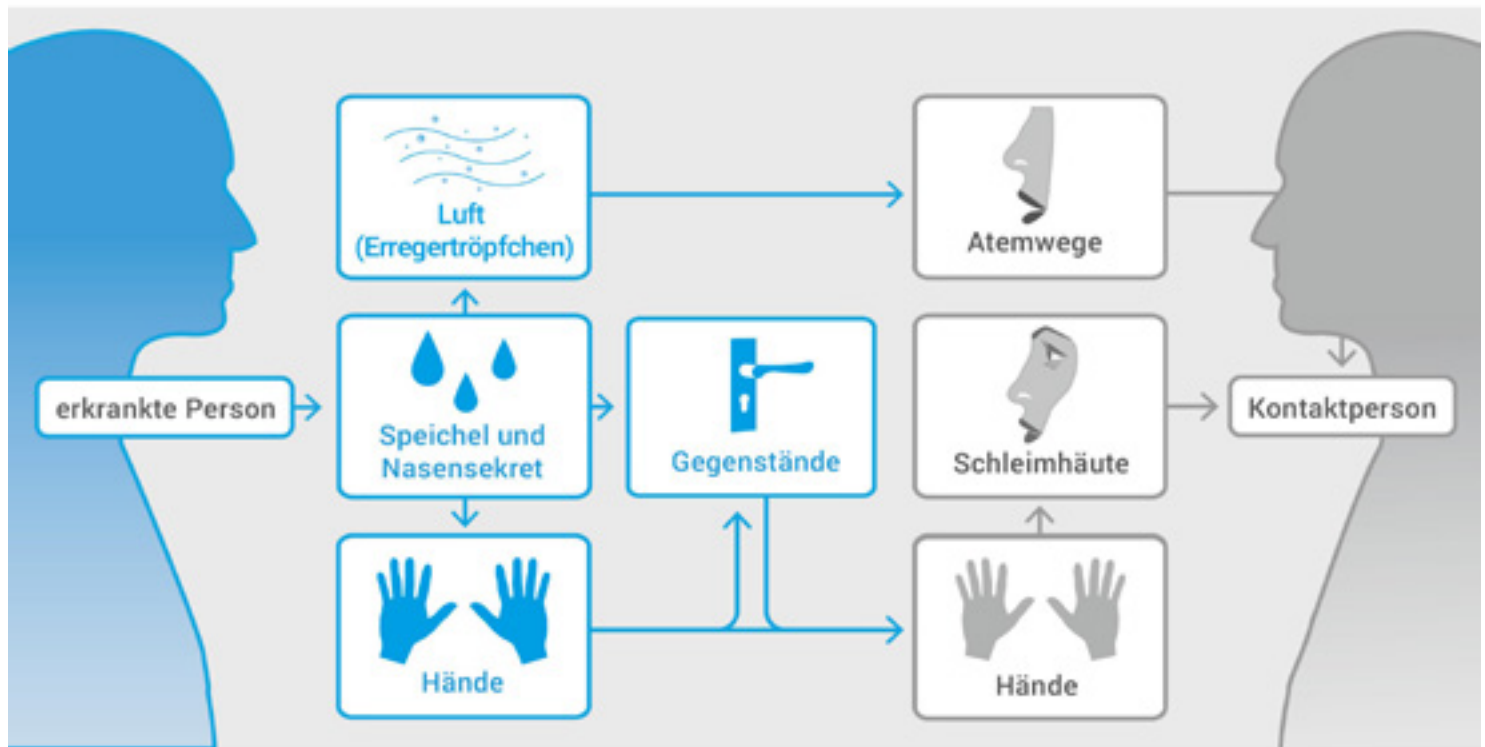
- ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
- ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.



10. Regelmäßig lüften

- ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.

Übertragungswege von Atemwegsinfektionen



kirchliche.nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223 Falkenstein
Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

HE IS NOT HERE-
FOR HE IS RISEN"

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.

1. Korinther 15,42

Wo ist der Grund unserer Hoffnung zu finden? Das Frühjahr ist im Anbruch. Die Natur beginnt zu grünen. Die Tage werden länger. Die Sonne scheint häufiger. An den Sonnentagen wird das Gemüt aufgehellt. Das Stimmungsbarometer steigt. Doch so schön das Erwachen der Natur auch ist, es kann uns keine echte Hoffnung geben. Im Herbst wird alles wieder anders aussehen. Und dann wird die Frage sein: Habe ich die echte Hoffnung?

Paulus hat den Grund echter Hoffnung entdeckt. Dabei hat er nicht einmal danach gesucht. Er war

als Verfolger der Christen im damaligen Römischen Reich unterwegs und hat alle Hände voll zu tun gehabt. Da tritt ihm Jesus selbst in den Weg: „Saul, Saul, was verfolgst Du mich!“ Saul erblindet. Er lässt ab von seinen Bemühungen und ergibt sich: Er öffnet sein Leben dem Herrn Jesus Christus. Nun kann er nur staunen: Jesus bringt echte Hoffnung mit. Denn Jesus ist nicht nur eine Vorstellung der Menschen. Nein, er ist der lebendige Herr, der den Tod überwunden hat und mit dem wir auch heute leben können! Er gibt ihm das Augenlicht zurück und einen neuen Namen: Paulus. Er hat Jesus gesehen und erkannt: Jesus lebt! Der Tod mit

seiner Endgültigkeit ist besiegt! Natürlich erfährt Paulus auch bald, wie er verfolgt wird, weil er an Jesus glaubt. Er erfährt, wie er angegriffen und seine Hoffnung angefochten wird. Denn er folgt einem Herrn, der selbst durch den Tod gehen musste, um ins Leben zu kommen. Da fällt sein Blick auf das Weizenkorn. Es ist ein Bild für den Weg von Jesus. Das Korn muss in die Erde fallen. Dort zerbricht es. Seine äußere Hülle

geht kaputt. Aber daraus entwickelt sich der neue Keim. Die neue Pflanze entsteht und trägt reichlich Frucht. Mit einem Weizenkorn hatte sich Jesus selbst schon verglichen und gesagt: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht!“ Mit diesem Bild stärkt Paulus den Glauben der Christen in Korinth: Manche haben Zweifel bekommen an der Auferstehung. Paulus zeigt ihnen an Beispielen aus der Natur, dass es durch den Tod ins Leben geht.



Noch heute können wir die Spuren sehen, die die Auferstehung Jesu auf dieser Welt hinterließ. Das Leere Grab in Jerusalem, den Ort am See Genesareth, wo Jesus als der Auferstandene seine Jünger wieder zum Fischen hinausschickt. Doch vor allem können wir ihm selbst begegnen, dem lebendigen Herrn. Wir können uns im Gebet an ihn wenden, können mit ihm leben. Er möchte auch unser Leben aus der Vergänglichkeit in die Herrlichkeit

führen. Die Samen dafür legt er uns schon heute ins Herz: den Glauben an ihn, seine Liebe, die Kraft seiner Auferstehung. Wir müssen manches in diesem Leben loslassen. Doch wir lassen es los, damit Er uns neu die Hände füllen kann. Ja, wir danken deinen Schmerzen; ja, wir preisen deine Treue; ja, wir dienen dir von Herzen; ja, du machst einst alles neu. Amen. (EG 93,4)

Pfarrer Jörg Grundmann

Nistkästen aufgehängt

Der Frühling rückt in greifbare Nähe, die Tage werden wieder länger. „Alle Vögel sind schon da ...“ heißt es in einem bekannten Volkslied und tatsächlich kann man das Zwitschern vieler Vögel wieder hören.

Um Blaumeisen, Kohlmeisen und Staren das Brüten zu erleichtern,

wurden in der vergangenen Woche durch den Bauhof in der Stadt und in den Ortsteilen 20 Nisthilfen angebracht. Diese bieten nun den Vögeln auf den Willy-Rudert-Platz, Carolaplatz, Trützschlerplatz, auf allen Schulhöfen, in allen Kitas und im Stadtpark Platz zum Brüten.



Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TUV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose



**Autoservice
Hager & Penzel GmbH**

Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Opel Astra K Sports Tourer Edition Start/Stop



16.990,- €
inkl. MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

Kombi-Jahreswagen

KM: 9.900
EZ: 06/2019
Hubraum: 1399 cm³
Leistung: 110kW (150 PS)
Getriebe: Schaltgetriebe
Sitzplätze: 5
Kraftstoff: Benzin
Schadstoffklasse: Euro6d-TEMP

Kraftstoffverbr. ca. 5,5 l/100km (kombiniert)
ca. 7,0 l/100km (innerorts), ca. 4,7 l/100km (außerorts)
CO₂-Emissionen ca. 126 g/km (kombiniert)

mon. Rate 152,- €

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV.
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

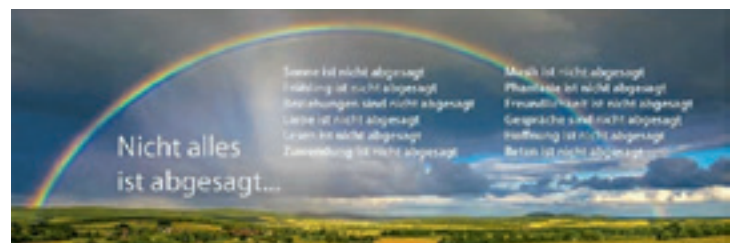
Unser Finanzierungsangebot

Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	4.150,- €
Schlussrate:	8.920,- €
eff. Jahreszins	1,79 %

Ausstattung

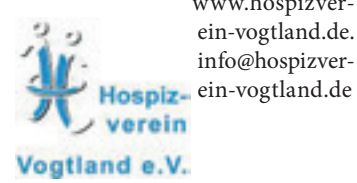
- ABS, Abstandswarner, Alarmanlage, Ambiente-Beleuchtung, Android Auto, Apple CarPlay, Armllehne
- Beheizbares Lenkrad, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, CD-Spieler, Dachreling, El. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Wegfahrsperre, ESP, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor
- Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent
- Regensensor, Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Sprachsteuerung, Spurhalteassistent, Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Touchscreen, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Verkehrszeichenerkennung, Winterpaket, Zentralverriegelung





Den Weg zuerst hinter uns bringen, um manches verstehen zu können und dann mit neuem festem Schritt nach vorne gehen... und dabei stets im Auge behalten, dass Weggabelungen sein müssen und uns etwas sagen wollen. Wegen der, durch das Corona-Virus ausgelösten Krisensituation, werden alle geplanten Veranstaltungen und Treffen unseres Vereins abgesagt. Trotzdem sind wir für alle Fragen immer für Sie da, Bitte nehmen Sie Kontakt zu den Koordinatorinnen auf, wir gehen sehr sorgsam mit Ihren Anfragen

um! Telefon rund um die Uhr: 0174 7125976
Kontakt unter:
Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Auerbach Bebelstraße 13, 03744/ 3098450,
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, 03765/ 612888



Willkommen auf der Kommandobrücke



Jetzt für 198,00 €
monatlich leasen

Der neue Golf mit InnoVision Cockpit

Der Golf setzt seine Erfolgsgeschichte fort und fährt mit vielen technisch innovativen Features vor. Wie dem InnoVision Cockpit, einer großen Display-Menüoberfläche, die Infotainment, Fahrinformationen und Komforteinstellungen miteinander verbindet. Weitere Highlights sind die Sprachbedienung¹, die Ambientebeleuchtung¹ mit bis zu 32 Farben, die IQ.LIGHT¹ Scheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung sowie die Fahrzeugvernetzung Car2X. Kurzum: Der neue Golf. Hier spielt das Leben.

Golf Life 1,5 I TSI ACT OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,2/ außerorts 3,9/ kombiniert 4,7/CO₂-Emission kombiniert 108,0 g/km.

Ausstattung: Radio, LED-Plus-Scheinwerfer, Beifahrersitzlehne komplett umklappbar, Klimaanlage, Automat. Distanzregelung ACC "stopp & go", Reserverad, gewichts- und platzsparend, Anschlussgarantie, Laufzeit 2 Jahre an die Herstellergarantie, maximale Gesamtleistung 80.000 km, Winterpaket u.v.m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	25.109,00€
Sonderzahlung:	2.600,00€
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,41%
Effektiver Jahreszins:	1,41%
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	15.000 km
Gesamtbetrag:	12.104,00€
48 mtl. Leasingraten à	198,00€

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.²

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 03/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Optionale Sonderausstattung. ² Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Schüler & Co. GmbH

Oelsnitzer Straße 65, 08223 Falkenstein
Tel. 03745/7887-0, www.autohaus-schueler.de

Information zu anstehenden Vermessungen an der Göltzsch / Weißen Göltzsch

Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster, ist das Fließgewässer Göltzsch und Weißen Göltzsch im Bereich zwischen Fluss-km 0+000 bis 35+000 mittels modellgestützter Wasserspiegel-lagenberechnung zur Erstellung von Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten sowie zur Vorbereitung des Hochwasserrisikomanagementplanes zu untersuchen. Im Rahmen der Grundlagendatenermittlung ist

eine Gewässer-, Bauwerks- und Bruchkantenvermessung an der Göltzsch/Weißen Göltzsch im Bereich der Einmündung in die Weiße Elster bis unmittelbar an die Talsperre Falkenstein von Fluss-km ca. 0+000 bis 35+000 erforderlich. Die terrestrische Vermessung wird durch die Bauer Tiefbauplanung GmbH zwischen der 10.KW 2020 und der 45.KW 2020 durchgeführt. **Janette Schmidt** in Vertretung des Betriebsleiters Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

Fitnessstudio in Corona-Zeiten

Müssen Abos und Dauerverträge weitergeführt werden?

Corona bringt das öffentliche Leben in Deutschland Schritt für Schritt zum Erliegen. Wie lange die Situation andauert, ist aktuell noch nicht absehbar. Viele langfristige Verträge laufen weiter, auch wenn die Einrichtungen nun geschlossen sind. Müssen Fitnessstudio und das Anrecht im Theater weitergezahlt werden? Das fragen sich aktuell viele Verbraucher.

„Wenn ich die Leistungen wegen einer Schließung nicht mehr in Anspruch nehmen kann, muss ich für diesen Zeitraum auch nicht bezahlen“, sagte Michael Hummel, Rechtsexperte von der Verbraucherzentrale Sachsen. „Am besten ist es, sich mit dem Anbieter in Verbindung zu setzen und auf eine einvernehmliche Lösung zu einigen. Sonst können für Rücklastschriften oder Mahnungen Kosten anfallen.“ Die meisten Verträge enthalten

für solche Fälle keine Regelungen. Eine Lösung des Problems kann ein zeitweises Ruhen sein, bis die Verbraucher die Leistungen wieder in Anspruch nehmen können. Für eine außerordentliche Kündigung dürfte eine vorübergehende Schließung wegen Corona in der Regel nicht ausreichen. Denn schließlich kann man das Fitnessstudio ja wieder nutzen, wenn es wieder geöffnet hat. Manch einer überlegt aber auch, aus Verbundenheit trotzdem weiter zu zahlen. „Viele Unternehmen befinden sich momentan durch Corona in einer akuten Krise“, sagt Hummel. „Wenn ich meine Unterstützung zeigen möchte, kann ich natürlich den Dauerauftrag weiterlaufen lassen.“ Die Verbraucherzentrale Sachsen beantwortet Fragen in Zeiten der Corona-Krise weiterhin online, telefonisch oder per Post. Alle Informationen sind unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de abrufbar.

grimm.media
druck & werbung

Neues aus dem Städteverbund

Beim ersten Treffen mit Vertretern aus den vier Kommunen und der Firma Pixelbrand GbR aus Auerbach wurde der Grundstein für die gemeinsame Homepage gelegt. Es wurde über mögliche Inhalte diskutiert und Zielgruppen identifiziert sowie daraus resultierende Erwartungen thematisiert. Prinzipiell soll die Homepage Informationen mittels Datenbanken für gemeinsame Veranstaltungen, Immobilien

und auch im Göltzschthal ansässige Gewerbe/Handwerker zur Verfügung stellen. Der Begriff „regionale Suchmaschine“ fiel und stieß auf positive Resonanz. Anregungen und gewünschte Informationen, die Sie gerne auf der Homepage sehen möchten, können Sie gerne an bretschneider@rode-wisch.de schicken. Vorfreudig stehen wir dem nächsten Termin entgegen!

SEAT Lease & Smile



SEAT Ateca
Ab **246€** mtl.¹
ohne Anzahlung.

Musik in meinen Ohren.



Ateca

Auto-Center Göltzschtal GmbH
Oelsnitzer Str. 72, 08223 Falkenstein,
Telefon +49 3745 744630, <https://falkenstein.seat.de/>
Ihr passendes Angebot bekommen Sie vorübergehend
ONLINE über acg@seat-falkenstein.de

Beispielrechnung¹, berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Ateca 1.5 TSI ACT, 110 kW (150 PS)*.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten:	27.240,40 €	36 Leasingraten à	246,00 €
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €	Laufzeit:	36 Monate
Nettodarlehensbetrag:	24.051,97 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	24.051,97 €	Effektiver Jahreszins:	0,01 %
		Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,01 %

*Kraftstoffverbrauch Benzin: innerorts 6,6, außerorts 5,0, kombiniert 5,5 l / 100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 126 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B.

¹Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundene Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig bis 31.03.2020. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/ateca. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Plakate DIN A4 sofort!
Briefhüllen
rundum bedruckt
037467-289823



grimm.media
druck & werbung

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



- inkl. Saunabank
- indirekte Deckenbeleuchtung
- Thermometer und Sanduhr
- Aufgusseimer + Kelle
- Holzboden
- Rückwand inkl. 20 mm Isolierung
- Klimasteuerung

Sauna AWT E1804C
Pinienholz 120x120
ohne Saunaofen
ab 1.399,- EUR

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

grimm.media

druck & werbung

037467-289823

Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte



Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU



- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de

Verfügungsfonds für das Stadtumbaugebiet „Stadtmitte“ in Falkenstein/Vogtl.

Hiermit möchten wir alle Eigentümer und Bewohner des Stadtumbaugebietes „Stadtmitte“ (siehe Plan) informieren, dass für dieses Gebiet ab sofort die Möglichkeit zur Nutzung des Verfügungsfonds besteht. Mit dem Verfügungsfond steht ein Budget zur Verfügung mit dem kleine Projekte gefördert werden, die der gezielten positiven Entwicklung der Städtebaufördergebiete dienen.

Aus dem Verfügungsfonds sollen über die besonderen Zuwendungsbestimmungen der Verwaltungsvorschrift über die Förderung der Städtebaulichen Erneuerung (VwV StBauE) hinaus kleinere, aus dem lokalen Engagement heraus entwickelte Projekte/Aktionen unterstützt werden, die in sich abgeschlossen und innerhalb kurzer Zeiträume umsetzbar sind und die durch lokale Akteure selbst ausgewählt, mitgestaltet und teils mitfinanziert werden.

Prinzipiell können alle Projekte gefördert werden die zur Aufwertung und Belebung des Quartiers beitragen. So zum Beispiel können folgende Maßnahmen gefördert werden:

Investive Maßnahmen:

- Bepflanzung und Begrünung,
- Ausstattungsgegenstände im öffentlichen Raum (u. a. Sitzgelegenheiten, Fahrradständer, Abfallbehälter, Hinweisschilder, Wegweiser),
- Spielgeräte,
- Kunst im öffentlichen Raum,
- Werbeanlage an Gebäuden (entsprechend städtebaulicher Zielsetzung),
- Beleuchtung (auch saisonal),
- Verschönerungsarbeiten in und an bestehenden Gebäuden (Malerarbeiten),
- Maßnahmen, die der Zwischennutzung von Brach-/Freiflächen oder

Gebäuden dienen,

- Anschaffungen von Arbeitsgeräten für bürgerschaftliches Engagement

Investitionsvorbereitende und -begleitende Maßnahmen (d. h. Maßnahmen, die in Zusammenhang mit (späteren) Investitionen stehen):

- Wettbewerbe,
- Bürgerbeteiligung,
- Öffentlichkeitsarbeit,

Nichtinvestive Maßnahmen:

- Durchführung von vorbereitenden Studien (z. B. Marketingkonzepte),
- gemeinsame Internetportale, Newsletter, Stadtteilzeitungen soweit sie nicht investitionsvorbereitend sind,
- Stadtteilmarketing und Werbung,
- Unterstützung von speziellen Events (Stadtteilfeste, Kultur- und Freizeitangebote),

Der Fond finanziert sich bis zur Hälfte aus Mitteln der Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden und zu ebenfalls mindestens 50% aus nichtöffentlichen Mitteln von Wirtschaft, Immobilien- und Standortgemeinschaften, Privaten oder zusätzlichen Mitteln der Stadt. Anträge können alle Einzelpersonen, Institutionen und Initiativen mit einer Projektidee für die o.g. Bereiche stellen. Die Stadt plant jedes Jahr einen Betrag zur Finanzierung der Projekte des Verfügungsfonds ein. Informationen und Projektanträge können im Hauptamt der Stadt Falkenstein (Ansprechpartner Frau Leonhardt, 03745/741-112, Leonhardt.Hauptamt@Stadt-Falkenstein.de) oder bei der Westsächsischen Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (Ansprechpartner Frau Eisel, 03741/3800-18, aisel@wgs-sachsen.de) abgeholt werden.



Falkensteiner Babygalerie



Erblickt ein Kind das Licht der Welt, ist es ein Wunder.
Möge dieses kleine Wunder Euer Leben bereichern.
Auf das es Euch an nichts fehlen wird, vor allem nicht an Gesundheit und Liebe.

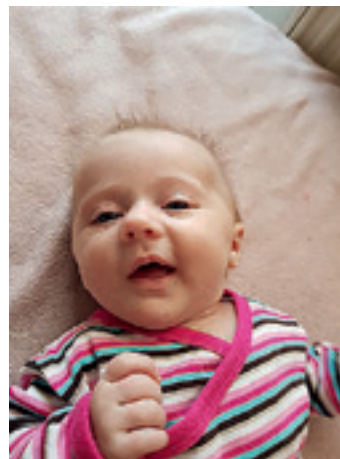
Wir wünschen allen Eltern, Großeltern viel Freude und Kraft mit ihrem Nachwuchs und immer Gottes Segen.



Luzia Hermersdorfer



Alma Elise



Hanna Harnisch



Emilia Bretschneider



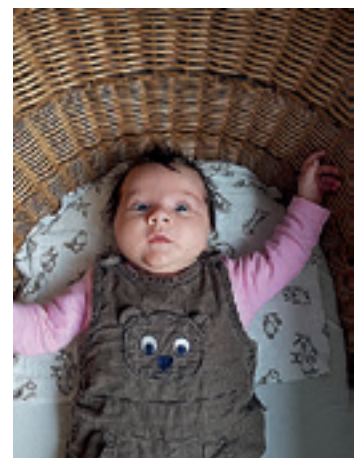
Franz Marius Öhl



Tim Moritz



Hans Blechschmidt



Rahel Kamilla Röger



Leevi Hölzel



Klapperstorch



Mia Jauch und Maya Kühn

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

01.04. zum 70. Geburtstag Frau Steinert, Rita	Herr Schicker, Helmut
02.04. zum 70. Geburtstag Frau Brückner, Ursula	16.04. zum 70. Geburtstag Herr Reinhold, Ulrich
03.04. zum 85. Geburtstag Frau Gräßler, Christa	17.04. zum 75. Geburtstag Frau Fuchs, Erika
03.04. zum 85. Geburtstag Herr Schlosser, Günter	20.04. zum 70. Geburtstag Frau Michael, Steffi
03.04. zum 90. Geburtstag Herr Wappler, Konrad	21.04. zum 80. Geburtstag Herr Navratil, Eberhard
06.04. zum 75. Geburtstag Herr Wöhrl, Roland	21.04. zum 80. Geburtstag Frau Weiß, Sieglinde
07.04. zum 80. Geburtstag Frau Dittmann, Maria	24.04. zum 75. Geburtstag Frau Brumm, Monika
08.04. zum 70. Geburtstag Herr Voigt, Friedrich	26.04. zum 70. Geburtstag Frau Bauer, Christine
08.04. zum 70. Geburtstag Herr Wolfram, Bernd	26.04. zum 70. Geburtstag Frau Tunger, Kristel
09.04. zum 80. Geburtstag Herr Beck, Ralf	27.04. zum 80. Geburtstag Frau Bartnitzki, Karin
10.04. zum 85. Geburtstag Herr Morgner, Günther	27.04. zum 70. Geburtstag Frau Belßner, Marita
10.04. zum 80. Geburtstag Frau Schulz, Ute	28.04. zum 95. Geburtstag Herr Hertel, Helmut
13.04. zum 90. Geburtstag Herr Bäßler, Günter	28.04. zum 80. Geburtstag Herr Teutschbein, Hermann
13.04. zum 90. Geburtstag Frau Leupold, Ingeborg	29.04. zum 85. Geburtstag Herr Leiteritz, Martin
15.04. zum 85. Geburtstag	

stadt-falkenstein.de

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des

Falkensteiner Anzeigers:

grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 289823,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare
Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages
Obervogtländer Anzeiger der
grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:

Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-289823
Steuer-Nr.: 223/225/06256
Inhaber: Oliver Grimm
03 7467-289823

Ich seh` etwas, was Du nicht siehst

„Mutti Mutti guck mal, da ist ein Tiger“, rief voller Begeisterung ein kleines Mädchen beim Betreten

Tiergarten finanziert haben. Das ist toll. Vielen Dank. Haben Sie schon entdeckt, welche Gewerbe darauf



unseres Tiergartens. Es ist schön, mit wieviel Entdeckerfreude und Fantasie manche einen Tiergarten-

zu sehen sind? Der Frühling ist da. Endlich. Junge Ziegen und Schaflämmer erproben



besuch starten können. Genauso erstaunlich ist auch, wie viele unserer Besucher das neu gewordene, schöne, aufgeräumte, gepflegte und Entstehende sehen und sich darüber auch anerkennend äußern. Das freut uns als Mitarbeiter natürlich. Sehen wir doch in der Hauptsache, was noch angepackt werden muss, oder unfertig ist und hoffen dabei, die Besucher und Gäste mögen es wiederum übersehen. Nicht zu übersehen sollte sein, dass viele liebe ortsansässige Menschen der Stadt Falkenstein mit ihrer Werbung ein Dienstfahrzeug für den

ihre Beweglichkeit mit lustigen Luftsprüngen. Die Präriehunde erfreuen sich ihrer größeren Bewegungsfreiheit, da sie sich auch außerhalb des Geheges tummeln dürfen. Die wärmeliebenden Tierarten halten sich vermehrt im Freien auf. Ein Trampeltier ist geboren. Es wird wieder grün im Park. Schade nur: Sie können es nicht sehen. Ein gemeiner Virus diktiert uns Beschränkungen auf. Jetzt, wenn die Saison beginnt, müssen zur Vorsicht die Tore des Stadtparks und des Tiergartens geschlossen bleiben. Hoffentlich nicht allzu lange. Doch irgendwann können Sie sicher wieder starten zur Entdeckungsreise in unseren Tiergarten. Aber wenn Sie dann einen Tiger sehen, können Sie zu Recht sagen „Ich seh` etwas, was Du nicht siehst“, denn den hat das Tiergartenteam bis heute nicht gesehen. Bleiben Sie aber vor allem schön gesund.
Liebe Grüße aus dem Tiergarten


TAUSCHER
ISABEL LUDWIG
Geschäftsführerin

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BESTATTUNGEN + TRAUERHILFE

Telefon 03744 21 23 77

Mobil 0173 5 19 68 22

Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
www.bestattungen-auerbach.de





grimm.media
druck & werbung 

**Plakate, kleine Auflagen
bis 32 x 45 cm sofort!
Briefhüllen rundum bedruckt
in leuchtenden Farben!**

Telefon: 037467-289823

EISMANN
MARMOR-GRANIT

- Fensterbänke
- Treppenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder
- Haussockel
- Grabanlagen

aus NATURSTEIN

EISMANN-MARMOR-GRANIT • 08223 Neustadt/V.
Fon: (037 45) 70 84 8 • EISMANN-MARMOR-GRANIT@t-online.de

BM Baumaschinen



Miete zu fairen Preisen!

Inhaber: K. Bachmann • Dorfstädter Straße 17
08223 Falkenstein • bm-baumaschinen@gmx.de
Tel. 0176-24 12 09 37 und 0173-3 89 07 86

Verkauf • Vermietung • Service

 **grimm.media**
druck & werbung

Danke

Ein Dank geht an unsere Mitarbeiter, die unermüdlichen Einsatz zeigen, um unsere Bewohner und Kollegen zu schützen.



K&S Seniorenresidenz Falkenstein
Heinrich-Heine-Straße 5/7 | 08223 Falkenstein
Tel. 037 45/75 140 0 | falkenstein@ks-residenz.de
falkenstein.ks-gruppe.de



Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2020

jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Das Mikrozensus-Frageprogramm in 2020 enthält zudem noch Fragen der EUweit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung sowie seit 2020 auch Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln

eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden bis zu viermal in die Befragung einbezogen. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Auskunft erteilt: Stefan Meller, Tel.: 03578 - 33-2110 mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

Ein großes HALLO aus dem Albert-Schweitzer Kindergarten!

Super stolz starten wir in die Frühjahrszeit! Der Grund? Wir haben den 2. Platz beim diesjährigen Vospie-Cup erreicht. Unsere Kinder waren spitzen Sportler, absolut diszipliniert und motiviert. Daher verdienen sie an dieser Stelle ein riesen Lob für ihre klasse Leistung! Im Rahmen unseres Sprachkita-Projekts besuchte Pawlina aus der Tschechei die Igelgruppe und sorgte für deutsch tschechischen Austausch. Die Kinder hatten sichtlich Spaß. Zudem bildeten sich die Erzieher der Einrichtung bei einer interne Sprachschulung weiter.

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle Herrn Hellinger von der Firma ROHEMA in Markneukirchen für die Spende der tollen Musikinstrumente für unsere Krippenkinder widmen. Jetzt kann so manches schöne Lied zur Osterzeit oder zum Muttertag einstudiert und zu gegebener Zeit vorgetragen werden.

Und zu guter Letzt möchten wir Bilder sprechen lassen und einige Fotos unserer kunterbunten Faschingsparty zeigen.

Bis bald, Eure Albert-Schweitzer Kinder



grimm.media
druck & werbung



Plakate bis DIN A3
kleine Mengen sofort

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 03 74 67 - 289823

Neue Servicezeiten ab 01.04.2020

Sehr geehrte Kunden,
ab dem 1. April 2020 ändern wir unsere Servicezeiten:

Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Persönliche Beratung ist je nach Terminvereinbarung
Montag bis Freitag zwischen
08:00 Uhr – 20:00 Uhr und samstags
08:00 Uhr – 12:00 Uhr möglich.

Filiale Falkenstein

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse**
Vogtland



„Wer ein Menschenleben rettet, der rettet die ganze Welt.“

Spurensuche-Projektabschluss an der Trützschler-Oberschule Falkenstein
Mittlerweile dürfte der Name Alfred Roßner für viele Falkensteiner doch kein unbekannter Begriff mehr sein. In vielen Zeitungsberichten und sogar in Fernseh- und Radiosendungen (MDR Sachsen-spiegel, MDR aktuell, MDR Radio, MDR Kultur, ZDF) ist während der letzten Monate immer wieder von ihm die Rede gewesen. Und genau

nicht nur aus Falkenstein, waren der Einladung dazu gefolgt. Bei dieser gemeinsamen Lesung aus den Erinnerungen einer Holocaust-Überlebenden - Hannah Miska brachte dem Publikum die historischen Zusammenhänge nahe, die Jugendlichen lasen aus ihrem Buch „So weit wie möglich weg von hier“ - erinnerten die Spurensucher (= geschichtsinteressierte Schülerinnen aus den Klassen 8b



das - diesen Mann und das, was er für andere Menschen als ihr Beschützer und sogar Lebensretter getan hatte, bekannter zu machen - war das Ziel der langfristigen Arbeit des kleinen Spurensuche-Teams aus der Trützschler-Oberschule Falkenstein gewesen. Über diese jungen Spurensucher wurde auch an dieser Stelle bereits mehrfach berichtet. Besagtes Geschichtsprojekt lief von April bis November 2019, wollte Alfred Roßner ins Gedächtnis der Menschen in seiner Heimatstadt rufen und wurde am 11.03.2020 mit einer bewegenden Abschlussveranstaltung in der Aula der Trützschler-Oberschule beendet. Viele interessierte Gäste,

und 10a) noch einmal an die Geschichte, durch welche es überhaupt erst zu diesem Projekt gekommen war. Die Jüdin Kitia Altman geb. Szpigelman, aus dem polnischen Ort Będzin stammend, nach dem Krieg in Australien lebend, hatte ihre (Über-)Lebensgeschichte, die eng mit Alfred Roßner verbunden ist, Frau Dr. Hannah Miska erzählt. Hannah Miska hielt - neben vielen weiteren berührenden Zeitzeugenerinnerungen - das Schicksal von Kitia in ihrem og. Buch fest. Mit diesem Werk war die Autorin vor vier Jahren zu Lesungen an die Falkensteiner Schule gekommen und hatte mit dem, was die Schüler dabei über Kitia erfuhren, die

ad AUTO DIENST DIE MARKEN-WERKSTATT

JETZT

RADWECHSEL

Denn Sommerreifen sind sparsamer

- Angepasste Bereifung macht Sinn
- Sommerreifen = weniger Rollwiderstand
- Brauchen weniger Sprit
- Sind entwickelt für höhere Temperaturen
- Bieten dann bessere Haftung

Alle 4 Räder
nur Euro **18,00**
zzgl. Material
u. Zusatzarbeiten (inkl. MwSt.)

ad AUTO DIENST Falkenstein

Neustädter Str. 3
08223 Neustadt OT Siebenhitz
Tel.: 03745/7443288

Herausgeber und ©: CARAT Systementwicklungs- und Marketing GmbH & Co. KG, Am Victoria-Turm 2, 68163 Mannheim • Gestaltung und Layout: MAKOM GmbH, Basler Str. 24 B, 79100 Freiburg • 10/2017

BVVG
Flächen im ländlichen Raum

Grundstück in Falkenstein – Miteigentum (SD23-1800-000120)

- zwischen Bahntrasse und Naturbad Falkenstein
- Objektfläche: 1/4 Miteigentum an 1,43 ha (entspricht ca. 0,3575 m²)
- Grünland, durchschnittliche Bonität 34
- nur zum Verkauf, vertragslos genutzt

Aus dem Erwerb von Miteigentum resultiert kein Anspruch auf einen bestimmten Teil der Fläche.

Ansprechpartnerin: Michaela Heege
Tel.: 0351/25787-14, E-Mail: heege.michaela@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 27.04.2020, 8 Uhr

Exposé mit Ausschreibungsbedingungen unter www.bvvg.de.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:
BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
 Ausschreibungsbüro, Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
 Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210



Herzen der Jugendlichen erreicht. Dass ein Mann aus unserer Stadt, eben unser Alfred Roßner, der Lebensretter zahlreicher Menschen - unter ihnen auch die inzwischen verstorbene Kitia- war, verdiente doch auf jeden Fall mehr öffentliche Beachtung als bisher! Dass dieser Mann fünf Jahrzehnte nach seinem Tod mit der größten Ehrung, die der Staat Israel zu vergeben hat, dem Titel „Gerechter unter den Völkern“, gewürdigt wurde, das sollte fest ins Bewusstsein der Falkensteiner gerückt werden. (Nur 627 Deutschen wurde diese Ehrung bisher zuteil.) Der Bericht der Schülerinnen über die Durchführung des Projektes sowie über die mittlerweile weit über die Stadt hinaus reichende Be-

kanntheit dieser Arbeit beeindruckte die Gäste der Veranstaltung, unter ihnen auch Bürgermeister Siegemund, sehr und brachte den Spurensucherinnen viel Lob und Anerkennung ein. Der Bürgermeister dankte mit bewegenden Worten für dieses Engagement und betonte, dass er mit den Stadträten bereits darüber nachdenkt, in welcher Weise Alfred Roßner künftig in seiner Heimatstadt geehrt und seines menschlichen Handelns in dunkler Zeit würdevoller als bisher gedacht werden könnte. Was da kommen wird- alle sind gespannt und wir freuen uns darauf, dass wir bei der Bewahrung seines Andenkens mithelfen dürfen. Alle am Projekt Beteiligten sind über die öffentliche Wertschätzung und große Beachtung ihrer Arbeit natürlich sehr stolz. Das Ziel des Projektes- die Falkensteiner sollten i h r e n Alfred Roßner kennen- wurde mehr als erreicht. Mittlerweile kennen ihn viel mehr Leute als diese ursprüngliche Zielgruppe, denn auch in anderen sächsischen Regionen (und sogar weit darüber hinaus) interessiert man sich inzwischen für ihn sowie für das, was er Gutes für andere Menschen getan hat und was er selbst mit seinem eigenen Leben teuer bezahlte.

Man kann mit gemeinsamem Engagement etwas Gutes erreichen- das ist wohl die wichtigste Botschaft, die bei den Jugendlichen, die hier mitgearbeitet haben, angekommen ist. Übrigens- unser Projekt für SPU-



RENSUCHE 2020 startet demnächst. Diesmal geht es im 30. Jahr der deutschen Wiedervereinigung um die Aufarbeitung von interessanten DDR-, Wende- und Nachwendzeit-Geschichten. Über die

Mitarbeit von Zeitzeugen, die den Jugendlichen Außergewöhnliches dazu berichten können (und wollen), würden wir uns sehr freuen. Sie erreichen uns unter Tel. 03745-5541. **mawohl**

Kneipp-Kita-Knirpsenland

Hallo liebe Leser und Leserinnen, mit einem kräftigen Hellau melden sich die Knirpse. Viel Freude hatten auch die Kleinsten zu Fasching bei uns im Haus. Mit selbstgebauten Rasseln zogen die Bärchen durch die Zimmer. Das war vielleicht ein Spaß. Aber auch die anderen Knirpse sausten als bunte Jecken mit ganz viel „Klingeling und Bumm- bumm-bumm“ im Knirpsenland herum. Ob verkleidet als Elsa, Ritter, Prinzessin oder Spiderman – für Spaß wurde auch hier in allen Gruppen gesorgt. Wir wollen

uns ganz toll bei den Bäckereien Jahnsmüller und Weidenmüller für die leckere Versorgung an den Faschingstagen bedanken. Brötchen, Pfannenkuchen und Spritzringe waren mega lecker gewesen. 1000 Danke dafür! Dieses Jahr waren wir auch wieder beim Vospo-Cup 2020 in der Rathausturnhalle gewesen. Bei sportlichen Wettspielen konnten wir uns mit den anderen Kindereinrichtungen messen. Bis zum nächsten Jahr werden wir in unserem schönen Garten und auch im angrenzenden noch weiter

Westerngitarre



Zum Lernen und Wandern
Gebrauchsspuren
Stahlsaiten, tiefer gelegt
leicht zu greifen von privat

20,- Euro
037467-289823



BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.



auch bei einer grünen Ampel noch einmal zu schauen und dass wir am Zebrastreifen sicher über die Straße kommen. Das mussten wir gleich einmal praktisch probieren, denn direkt am Kindergarten gibt es jetzt auch einen. Die ersten Elternabende fanden statt, welche mit zahlreichem Interesse besucht wurden. Dort gab es viele wichtige

Dinge zu besprechen und die neuen Termine wurden bekannt gegeben. Wir möchten uns bei der Firma Erfal für die schönen gesponserten Stoffe ganz lieb bedanken. Nun können wir wieder unserer Fantasie im Bereich der Malerei und Bastelei freien Lauf lassen. Ein herzliches Dankeschön an Euch! *Eure Knirpse aus dem Knirpsenland*



trainieren, um dabei sein zu dürfen. Trainiert haben auch die Schulanfänger der Eichhörnchen und Mäusegruppe ganz intensiv mit Herrn Weiß vom ADAC. Unser Turnraum verwandelte sich in eine Straße mit

Zebrastreifen und Ampeln. Mal durften wir Fußgänger sein und mal waren wir Fahrzeuge. Wir müssen ganz schön aufpassen, wenn wir im Sommer in die Schule kommen. Wir wissen jetzt, wie wichtig es ist,



Bring sie in Einklang

Historie und die Wirklichkeit
einander näher bringen,
erfordert viel von deiner Zeit,
soll dir das Werk gelingen.

Was Einst vor deiner Zeit geschah,
hat seine Spuren hinterlassen,
es ist so fern und doch so nah,
kannst den Zusammenhang erfassen.

Nicht alles, was die Zeit uns brachte,
ist heut noch gut für uns zum Leben,
was doch der Fortschritt mit uns machte,
ist Spiegelbild von uns`rem Streben.

D`rum mach` Erfahrung dir zu Eigen,
hol` dir zurück was war `mal gut,
Geschichte wird den Weg dir zeigen
geh an das Werk mit frischem Mut.

Soll dir dies Vorhaben gelingen,
sei zu dem Zeitverlust bereit,
kannst sie dir wieder näherbringen,
Historie und die Wirklichkeit.

Eberhard Navratil

Das Fundbüro informiert:

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro der Stadt Falkenstein/Vogtl. abgegeben:

- 2 Schlüssel an gelben Anhänger
- Schlüssel mit blauen Anhänger
"Vordertür Haus"
- 2 Schlüssel
- 4 Schlüssel an Schlüsselring

Die Fundsachen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung in der Stadt Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5b, im Ordnungsamt (EG Zimmer 0.4) abgeholt werden.



L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein
Telefon: 03745/77372

Öffnungszeiten:

Mittwoch - 15:00 - 18:00 Samstag - 9:00 - 12:00
sowie nach telefonischer Vereinbarung.

grimm.media
druck & werbung



Plakate bis DIN A3
kleine Mengen sofort

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 037467 - 289823

Wir wachsen weiter!

Zur Unterstützung / Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine(n) Steuerfachangestellte (n) (m/ w/ d)

in Teilzeit / Vollzeit

und

eine(n) Rechtsanwaltsfachangestellte(n) (m/ w/ d)

in Teilzeit / Vollzeit

Bei Interesse bitte aussagekräftige Unterlagen an info@alberter.de.

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI
ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:**Albrecht Alberter † (2015)**

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner

Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,
recht, Familienrecht

Uwe Geisler

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly

Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Katrin Schettler

angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Julia Hoffmann

Rechtsanwältin

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Plauener Straße 8 • 95028 Hof • Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:
Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Helmbrechts:
Kulmbacher Straße 22
95233 Helmbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg:
Karlstraße 7
95213 Münchberg
Tel. 0 92 51 - 8151

Plauen:
Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

FALKENSTEINER AMTSBLATT

26. März 2020
29. Jahrgang
Nr. 3



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 7. Sitzung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 05.03.2020

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 13+1

Beschluss-Nr.

Bezeichnung

20/07/87

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 17.12.2019 (einstimmig)

20/07/88

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 23.01.2020 (einstimmig)

20/07/89

Protokollbestätigung zum Umlaufbeschluss vom 06.02.2020 (einstimmig)

20/07/90

Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatio-
n – Los 310 Alu-Glas-Fassaden und Metall-Außentüren

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Los 310 Alu-Glas-Fassaden und Metall-Außentüren zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatio-“ in Höhe von 233.891,63 € an die Firma Leichtmetallbau Richter, 08525 Plauen.

20/07/91

Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatio-
n – Los 410 Sanitärinstallation

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Los 410 Sanitärinstallation zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatio-“ in Höhe von 58.494,72 € an die Firma Ficker Bad-Heizung-Dach, 08223 Werda.

20/07/92

Stadtumbau (SU) – Aufwertung Falkenstein/Vogtl. „Stadtmitte“ – Objektliste 2020

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Objektliste 2020 für das Stadtumbaugebiet „Stadtmitte“.

20/07/93

Bildung eines Verfügungsfonds im Rahmen der Stadtsanierung

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Einrichtung eines Verfügungsfonds für das Stadtumbaugebiet „Stadtmitte“. Er beschließt weiterhin die Bildung eines Vergabegremiums gemäß der in der Vorlage vorgeschlagenen Mitgliedern.

20/07/94

Veranstaltungskalender und Musik- & Kleinkunstsommer 2020

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig den Veranstaltungskalender 2020 für die Stadt Falkenstein und deren Ortsteile Dorfstadt, Trieb und Oberlauterbach, inklusive des Falkensteiner Musik- und Kleinkunstsommers. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel wurden im Haushalt 2020 eingestellt.

20/07/95

Vergabe von Dienstleistungen – Prüfung Jahresrechnungen 2013 – 2015

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2013, 2014 und 2015 dem Bieter 1 – Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Joachim Kraatz in Zusammenarbeit mit SKS Steuerberater Sonkin, Seifert und Partner mbB, Dresden – zu übertragen.

20/07/96

Finanzangelegenheit – außerplanmäßige Ausgabe – Zuschuss Badverein Schönau zur Sanierung Pavillon

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, dem Badverein Schönau einen investiven Zuschuss in Höhe von 11.000,00 € für die Sanierung des Pavillons zu gewähren.

Darüber hinaus beschließt der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. den Liquiditätszuschuss als Vorfinanzierung der Gesamtmaßnahme. Der Zuschuss in Höhe von 11.000,00 € stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch den Stadtrat bestätigt.

20/07/97

Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ in der Fassung 11/2019

- Stellungnahme der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ in der Fassung 11/2019 einstimmig zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Abgabe einer positiven Stellungnahme.

20/07/98

Grundstücksangelegenheit – Abschluss eines notariellen Angebotes für einen Ansiedlungsvertrag mit der Firma Hetzner Online GmbH

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, der Firma Hetzner Online GmbH ein Angebot zum Abschluss eines Ansiedlungsvertrages im Industriegebiet „Falkenstein-Siebenhitz“ zu unterbreiten. Durch das Unternehmen wird ein Erschließungsaufwand von 7,00 Euro pro Quadratmeter auf die Grundstücksfläche gezahlt. Das Angebot ist bis zum 31.12.2024 befristet.

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Spenden:

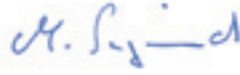
20/07/99	Grundschule Hauptstraße	Geldspende	150,00 €
20/07/100	Tierpark	Tierpatenschaft	50,00 €
20/07/101	Tierpark	Tierpatenschaft	300,00 €
20/07/102	Tierpark	Tierpatenschaft	300,00 €
20/07/103	Kita „A. Schweitzer“	Geldspende	50,00 €
20/07/104	Kita „A. Schweitzer“	Geldspende	100,00 €
20/07/105	Kita „A. Schweitzer“	Sachspende in Form eines Puppentheaters inkl. Puppen	852,30 €
20/07/106	Kita „A. Schweitzer“	Sachspende in Form von 6 Laufrädern	293,94 €
20/07/107	Kita „Knirpsenland“	Geldspende	50,00 €
20/07/108	Kita „Spatzennest“ Trieb	Geldspende	50,00 €
20/07/109	Kita „Lauterbacher Strolche“	Geldspende	50,00 €

Unbürokratische Hilfe für die Unternehmen und Gewerbetreibenden in Falkenstein/Vogtl.

Der gesamten Bevölkerung ist klar und bewusst, dass die negativen Auswirkungen der Corona-Krise in der nächsten Zeit bei vielen Unternehmen aller Branchen deutlich spürbar werden. Umsatzeinbrüche und Liquiditätssengpässe werden das unternehmerische Handeln deutlich erschweren. Um dieser Krise mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln etwas entgegen treten zu können, möchte die Stadt Falkenstein/Vogtl. die betroffenen heimischen Unternehmen mit direkten Maßnahmen unterstützen. Durch eine

mögliche zinslose Stundung der Gewerbesteuer in begründeten Fällen und auf Antrag möchten wir erste Hilfe anbieten und eine hoffentlich vorübergehende Liquiditätsschwäche von Unternehmen mindern. Die Unternehmen und Gewerbetreibenden können die Stundung durch ein einfaches Formular beantragen und bei der Stadt Falkenstein/Vogtl. – Steueramt – einreichen. Das entsprechende Antragsformular finden Sie auf der Internetseite der Stadt Falkenstein/Vogtl. unter www.stadt-falkenstein.de.

M. Siegemund, Bürgermeister



Die Gemeinde Grünbach sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in der Gemeinde Grünbach eine Kindergartenleitung (m/w/d)

Die Kindertagesstätte „Rappelkiste“, Bahnhofstraße 12, 08223 Grünbach besteht aus 18 Krippenplätzen und 37 Kindergartenplätzen sowie 70 Hortplätzen und befindet sich in der Trägerschaft der Gemeinde Grünbach.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören:

- Die Dienstaufsicht vor Ort zu erfüllen
- Die konzeptionelle Weiterleitung der Kindertageseinrichtung fortzuführen
- Die Erarbeitung von Qualitätsstandards
- Das Team und die Teamentwicklung vor Ort zu begleiten
- Die Eltern im Hinblick auf die Vereinbarung von Erwerbstätigkeit und Kindererziehung zu unterstützen
- Die Erzieherpartnerschaft mit den Eltern umzusetzen
- Die Inhalte des sächsischen Bildungsplanes in der alltäglichen Arbeit umzusetzen
- Die Entwicklung des Kindes auf der Grundlage von Partizipation zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern
- Die Arbeit in der Gruppe am Kind

Das sollten Sie mitbringen:

- Staatlich anerkannte Kindheitspädagogin/Staatlich anerkannter Kindheitspädagoge oder
- Staatlich anerkannte Sozialpädagogin/Staatlich anerkannter Sozialpädagoge oder
- Staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/Staatlich anerkannter Sozialarbeiter oder
- Lehramtsbefähigung Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik oder
- Diplom, Magister oder Bachelor der Erziehungswissenschaft oder der Pädagogik mit kindheitspädagogischer Zusatzqualifizierung, die mindestens der VwV Weiterbildung Kindheitspädagogik vom 1. Oktober 2016 (SächsABl. S. 1300), in der jeweils geltenden Fassung entspricht oder
- Staatlich anerkannte Heilpädagogin/Staatlich anerkannter Heilpädagoge mit Hochschulabschluss oder
- Diplom oder Bachelor der Rehabilitationspädagogik
- Erfahrungen als Kindergartenleitung wären wünschenswert
- Führungsverantwortung, Teamfähigkeit, ausgeprägte Sozialkompetenz
- Fähigkeit zum selbständigen, kreativen und konzeptionellen Denken
- Erfahrungen im Qualitätsmanagement in einer Kita
- Kenntnisse zum sächsischen Bildungsplan

Dafür bieten wir Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden
- Die Eingruppierung erfolgt nach TVÖD-SuE S 16. Bei der Stufenzuordnung werden vorherige berufsspezifische Tätigkeiten berücksichtigt.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnis über den Berufsabschluss, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse usw.) richten Sie bitte bis zum 24.04.2020 an die

Gemeinde Grünbach
Herrn Bürgermeister Kretzschmann
Rathausstraße 4
08223 Grünbach

Falls noch Fragen bestehen oder Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Frau Leonhardt (03745/741-112).

Hinweis: Wir versenden keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

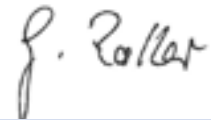
Grünbach, den 18.03.2020

R. Kretzschmann, Bürgermeister

Amtlicher Teil Neustadt Unbürokratische Hilfe für die Unternehmen und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Neustadt/Vogtl.

Der gesamten Bevölkerung ist klar und bewusst, dass die negativen Auswirkungen der Corona-Krise in der nächsten Zeit bei vielen Unternehmen aller Branchen deutlich spürbar werden. Umsatzeinbrüche und Liquiditätsengpässe werden das unternehmerische Handeln deutlich erschweren. Um dieser Krise mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln etwas entgegen treten zu können, möchte die Gemeinde Neustadt/Vogtl. die betroffenen heimischen Unternehmen mit direkten Maßnahmen unterstützen. Durch eine mögliche zinslose Stundung der Gewerbesteuer in begründeten Fällen und auf Antrag möchten wir erste Hilfe anbieten und eine hoffentlich vorübergehende Liquiditätsschwäche von Unternehmen mindern. Die Unternehmen und Gewerbetreibenden können die Stundung durch ein einfaches Formular beantragen und bei der Stadt Falkenstein/Vogtl. – Steueramt – einreichen. Das entsprechende Antragsformular finden Sie auf der Internetseite der Stadt Falkenstein/Vogtl. unter www.stadt-falkenstein.de.

G. Zoller, Bürgermeister



Beschlüsse der 4. Sitzung des Gemeinderates Neustadt am 04.03.2020

Anwesende Gemeinderäte: 9 + 1 Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.:

Bezeichnung

07/029/2020

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 27.11.2019 (einstimmig)

Anwesende Gemeinderäte: 10 + 1

07/030/2020

Haushaltssatzungen 2020/2021 (einstimmig)

07/031/2021

Beschluss zur Durchführung der Maßnahme „Errichtung eines Multifunktionsgebäudes an der Kindertagesstätte „Sonnenpferdchen“ (einstimmig)

07/032/2020

Vergabe von Planungsleistungen – Multifunktionsgebäude an der Kindertagesstätte „Sonnenpferdchen“ (9+1 Ja-Stimmen; 1 Stimmenthaltung)

07/033/2020

Abschluss Fischereipachtvertrag (einstimmig)

07/034/2020

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden (einstimmig)

Nichtöffentlicher Teil

07/035/2020

Protokollbestätigung nichtöffentlicher Teil vom 30.10.2019 (einstimmig)

07/036/2020

Protokollbestätigung nichtöffentlicher Teil vom 27.11.2019 (einstimmig)

Ende des amtlichen Teils

OBERLAUTERBACH

Strolche Post

„Helau Ihr großen und kleinen Narren“ .. so hieß es bei uns Strolchen am Faschingsdienstag. Bunt geschmückt war unser Kindergarten und ihr glaubt gar nicht, wie viele lustige Piraten, schöne Fräuleins, wilde Löwen oder mutige Feuerwehrmänner und Polizisten es bei uns an diesem Tag zu bestaunen gab. Mit Musik, vielen Leckereien, wilden Tänzen, lustigen Spielen und jeder Menge Spaß feierten wir alle

ausgelassen Fasching. Da kam der ein oder andere Strolch ganz schön ins Schwitzen und wir können euch sagen, alle Kinder fielen zur Mittagszeit geschafft aber glücklich in ihre Federn. Noch die kommenden Tage wussten wir davon zu berichten und überlegten uns neue Kostüme, denn der nächste Fasching kommt gewiss. Lasst es euch gut gehen und bleibt schön gesund.

Eure Lauterbacher Strolche







**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
 Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
 E-mail: gebaueudereinigung-steiner@t-online.de
 www.gebaueudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

<ul style="list-style-type: none"> ✗ Glas- und Rahmenreinigung ✗ Unterhaltsreinigung ✗ Treppenhausreinigung ✗ Baureinigung 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Teppichbodenreinigung, ✗ Reinigung von Polstermöbeln ✗ Hausmeisterdienste ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst
--	--

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

TRIEB/SCHÖNAU

Spatzennest-News

Hellau...Hellau...Hellau tönte es am Faschingsdienstag, den 25. Februar 2020 durch unseren Kindergarten. Wir feierten eine bunte, ausgelassene Party mit Spielen wie Luftballontanz, Stuhlwalzer und Eierlauf, präsentierten bei einer Modenschau die tollen Kostüme und liefen mit tamm tamm als Faschingspolonaise durch die Zimmer. Dieses Jahr hatten wir vieles vom Zimmerschmuck selbst gebastelt und sogar an der Tür zum Gruppenzimmer hing ein Vorhang aus Papierstreifen-Ketten. Familie

Fuchs und Familie Heinicke sponserten uns leckere Pfannkuchen und Puppensammeln von der Bäckerei Heydenreich Trieb.....total LECKER mmhhhh! Wir sagen ganz herzlich Dankeschön! Es gab sogar auf Wunsch zauberhafte Glitzer-Tattoos auf Arm oder Hand. Schaut euch die schönen Fotos von unserer Faschingsparty an!
 Für heute sagen wir Tschüss und wünschen von Herzen eine gute, vor allem gesunde Zeit
Auf Wiederlesen eure Trieber Spatzen



Geburtstage im April

OT Schönau		
08.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Hochwitz, Inge
23.04.	zum 90. Geburtstag	Herr Schädlich, Edgar
OT Trieb		
14.04.	zum 80. Geburtstag	Herr Erler, Gerhard
18.04.	zum 70. Geburtstag	Herr Krämer, Günter
28.04.	zum 85. Geburtstag	Herr Ulber, Manfred

Geburtstage im April

17.04.	zum 80. Geburtstag	Herr Schubert, Rolf
--------	--------------------	---------------------

NEUSTADT

Ein fröhliches Hallo aus dem „Sonnenpferdchen“.

März ist es geworden und der Frühling ist wirklich zu spüren, sei es beim Entdecken der Blümchen, beim heller werden am Abend oder beim fröhlichen Zwitschern der Vögel am Morgen.

Beim letzten Mal haben wir ja davon berichtet, dass wir uns auf unsere Faschingsparty vorbereiten. „Auf dem Schloss, da ist was los“ – mit diesem Motto zogen wir in diesen Tag, verkleidet als Prinzessin, Hexen, Feen, Ritter, Indianer und so manches mehr.

Nach dem Frühstück konnte die

Party beginnen. Mit Topf schlagen, Schatzkiste erobern, Stuhltanz und einer abschließenden Modenschau verbrachten wir einen super Tag zusammen. Und wisst ihr was? Sogar selbstgemachtes Popcorn durfte nicht fehlen. Müde und zufrieden gingen die Gäste nachmittags nach Hause.

Und jetzt? Jetzt wollen wir unseren Kindergarten auf Frühling programmieren mit Basteleien, Liedern und Spielen. Dauert ja gar nicht mehr lange, kommt der Osterhase angehoppelt.



Rückblick auf unsere „Fahrt ins Blaue“

Nach der Winterpause konnten wir endlich unsere Reisesaison eröffnen. Wie schon im vergangenen Jahr hieß es auch dieses Mal „Fahrt ins Blaue“. Unser allen bekannter Fahrer Daniel brachte uns über die Autobahn Richtung Dresden nach Freiberg. Dort war aber noch nicht unser Reiseziel. Es ging weiter nach Klingenberg / Colmnitz in die Stracos Erlebniswelt. Ein Supermittagessen nach Wahl erwartete uns im Galerierestaurant. Man hatte einen schönen Ausblick in

die Ausstellungsräume und konnte die Zeit zu einem Bummel nutzen, sich mit allerlei kleinen oder großen Geschenkartikeln eindecken oder einfach nur erfreuen an den vielen Ausstellungsstücken. Ein DJ sorgte bis zum Kaffeetrinken für Unterhaltung. Viele ließen sich zum Mitsingen und –schunkeln animieren. Mutige schafften sogar eine Polonaise durch das Restaurant. In der Schauwerkstatt würden, laut Chefin der Gaststätte, genügend „Späne“ produziert, um leckeren



„Spänekuchen“ backen zu können. Den gab es dann zum Abschluss, serviert mit heißem Kräuterschnaps – einfach ein Genuss. Gut gelaunt

fuhren wir am späten Nachmittag wieder in Richtung Heimat.

Bis zum nächsten Mal Eure Petra und Monika

Geburtstage im April

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

Statt zu klagen, dass wir nicht alles haben, was wir wollen, sollten wir lieber dafür dankbar sein, dass wir nicht alles bekommen, was wir verdienen. Dieter Hildebrandt

Neustadt/Vogtl.

05.04. zum 70. Geburtstag Frau Wolf, Maria

OT Neudorf

22.04. zum 90. Geburtstag Frau Paulusch, Jutta

Verbraucherzentrale arbeitet weiter

Trotz Ausgangssperre beantworten Verbraucherschützer alle Anfragen telefonisch, per Mail oder Post

In Krisenzeiten ist die Verbraucherzentrale Sachsen seit jeher für die Sorgen und Nöte der Menschen zuverlässiger Partner. Für alle Fragen des täglichen Konsums, für Finanzen und Versicherungen, Ernährung oder digitale Themen. So auch jetzt während der weitgehenden Corona-Ausgangssperre im Freistaat. Wer sich telefonisch beraten lassen möchte, kann dafür unter 0341-6962929 einen Termin mit einem Experten vereinbaren immer montags bis donnerstags in der Zeit von 9 bis 18 Uhr und freitags 9 bis 16 Uhr.

Weil die Verbraucherschützer das

Kontaktverbot und die Ausgangssperre auch selbst einhalten und die Kontakte zu Verbrauchern, Kollegen und Menschen in öffentlichen Verkehrsmitteln vermeiden, werden die Terminanfragen von zu Hause im mobilen Arbeiten beantwortet dank technischer Ausstattung in gewohnt zuverlässiger Qualität. Beratung per E-Mail oder Post ist ebenso möglich. Alle dafür notwendigen Informationen sind unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de abrufbar.

Heike Teubner

Beratungsstellenleiterin

Beratungsstelle Auerbach
Plauensche Str. 7, 08209 Auerbach
Tel.: 03744-21 96 41
Fax: 03744- 21 96 43

grimm.media
druck & werbung

Plakate bis DIN A3

kleine Mengen sofort



Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 03 74 67 - 289823